

Jahresbericht der Stadtbücherei Osterhofen

2021



Stadtbücherei Osterhofen

Kirchbergstr. 1

94486 Osterhofen

Tel: 09932 8270

Fax: 09932 959834

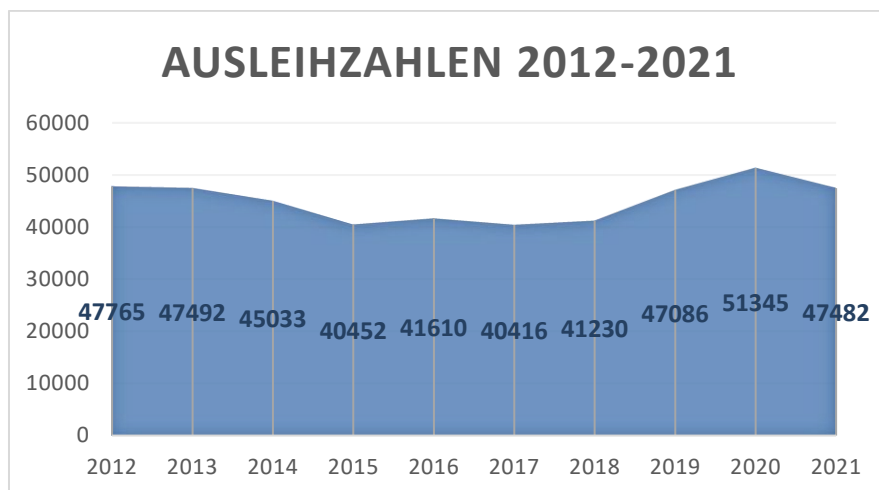
E-Mail: buecherei@osterhofen.de

Öffnungszeiten:

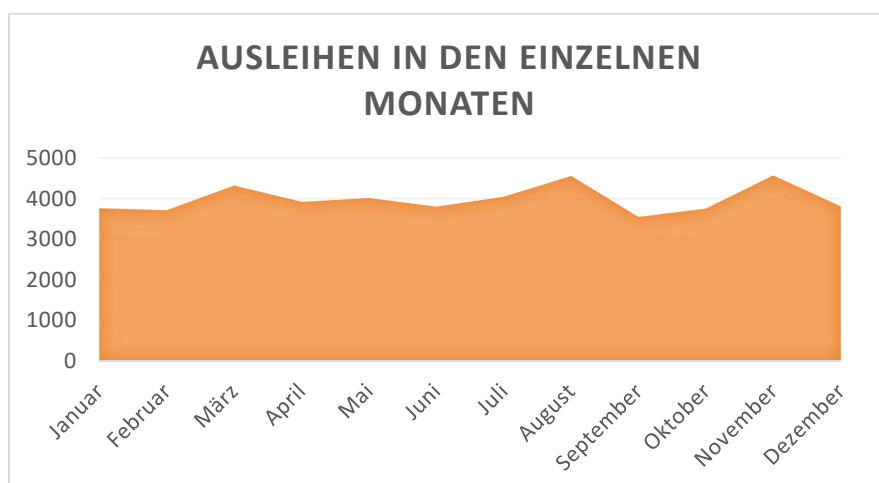
Montag		10 - 12 Uhr
Dienstag	10 - 12 Uhr und	16 - 18 Uhr
Mittwoch		13 - 17 Uhr
Freitag		15 - 19 Uhr

Die Stadtbücherei Osterhofen ist mit dem Jahr **2021** sehr zufrieden, auch wenn die Zahlen etwas anderes zeigen könnten. Richtig gedeutet sind die Ausleihzahlen gar nicht so viel weniger als im Vorjahr. **28.715** Medien haben im Jahr 2021 die Bücherei verlassen und zählen wie die **19.128** Verlängerungen zu der Gesamtausleihzahl von **47.842**. Im Vorjahr lag die Ausleihzahl zwar bei 51.345, aber die Medien, die physikalisch auch die Bücherei verlassen haben, weist nur eine Differenz von 929 auf.

In den letzten 10 Jahren wurden im Schnitt jährlich 44.991 Medien ausgeliehen, somit liegt man immer noch über dem Durchschnitt. Im folgenden Diagramm sieht man die Zahlen der Jahre 2012 bis 2021.



Anfang des Jahres 2021 war die Bücherei für den normalen Publikumsverkehr geschlossen und es durfte nur ein Lieferservice und ab 25. Januar der Bestell- und Abholservice mit Termin angeboten werden. Beide Varianten wurden gerne in Anspruch genommen. Am 08. März wurden die Türen für die Besucher geöffnet. Daher der Anstieg der Zahlen im März, wie im folgenden Diagramm dargestellt wird.



Der Medienbestand mit den einzelnen Entleihungen zum 31.12.2021 setzt sich wie folgt zusammen:

	Bestand	Entleihungen	Ausleihschnitt
Romane	3353	13085	3,90
Jugendromane	700	1448	2,07
Sachbücher	3559	3477	0,98
Kinderbücher	4593	22670	4,94
Zeitschriften	333	2311	6,94
CDs	468	1724	3,68
DVDs	248	676	2,73
Büchertaschen	10	38	3,80
Spiele	88	567	6,44
Tonies	111	1846	16,63
	13463	47842	

Anhand dieser Zahlen sieht man deutlich, dass die Kindermedien am gefragtesten sind.

Von den 757 aktiven Lesern (Leser, die sich im Jahr 2021 mindestens ein Medium ausgeliehen haben) sind 317 unter 18 Jahre, was ungefähr 42 % entspricht. 142 neue Leser haben sich 2021 in der Bücherei angemeldet. Der weibliche Anteil aller Leser überwiegt mit 73 %.

Das Besucherzählgerät zeigt 15.365 Personen an, die die Bücherei betreten haben. Dazu kommen ca. 110 Besucher der verschiedenen Online-Veranstaltungen.

Für insgesamt 771 Stunden war die Bücherei geöffnet. Darin sind die normalen Öffnungszeiten enthalten, sowie die Zeiten für den Lieferservice, Abholservice, Klassenführungen, Veranstaltungen und digitale Veranstaltungen.

Es wurden 1.130 neue Medien erstanden und 1.641 Medien ausgemustert. Zusätzlich zu aktuellen Käufen werden immer wieder gezielte Bereiche des Bestandes aussortiert und erneuert.

Die Fernleihe für Seminararbeiten oder Referate wurde 32-mal genutzt.

Die Möglichkeit über die Online-Reservierung erlebt erneut einen Anstieg auf 3351 Reservierungen/Bestellungen.

Die Tonies® wurden auf 108 Stück aufgestockt und sind mit einer Ausleihquote von 16,63 der absolute „Renner“ in der Bücherei.

Die Hitliste der meistausgeliehenen Medien 2021 im Einzelnen:

Romane:

- 41-mal: „Schuld“ von Sofie Sarenbrant
- 41-mal: „Die Wunderfrauen“ von Stephanie Schuster
- 40-mal: „Der Tausch“ von Julie Clark

Jugendbücher:

- 14-mal: „Eragon“ von Christopher Paolini
- 13-mal: „Harry Potter und der Stein der Weisen“ von Joanne Rowling
- 13-mal: „SPY – Highspeed London“ von Arno Strobel
- 13-mal: „Die Tribute von Panem X“ von Suzanne Collins
- 13-mal: „Magisterium“ von Holly Black

Sachbücher:

- 21-mal: „Ein verheißenes Land“ von Barack Obama
- 19-mal: „Becoming – Meine Geschichte“ von Michelle Obama
- 16-mal: „Witzige Klemmentinis“ von Tamara Franke

Kinderbücher:

- 25-mal: „Gregs Tagebuch 10: So ein Mist“ von Jeff Kinney
- 23-mal: „Gregs Tagebuch 15: Halt mal die Luft an“ von Jeff Kinney

Kindersachbücher:

- 30-mal: „Bilderlexikon Tiere“ (Tiptoi)
- 28-mal: „Mein großer Weltatlas“ (Tiptoi)

Bilderbücher:

- Je 20-mal:
 - „Zilly und ihr Zauberstab“ von Paul Korky
 - „Der Tipp-Tapp Tiger traut sich was“ von Philippa Leathers
 - „Zilly und der echte Dinosaurier“ von Paul Korky
 - „Zilly und Zingaro“ von Paul Korky
 - Viele bunte Sachen suchen mit Jakob und Conni“ von Carlotta Schade
 - „Lieselotte hat Langeweile“ von Alexander Steffensmeier

Spiele:

- 15-mal: „Tier auf Tier“
- 15-mal: „Ubongo 3D Junior“
- 14-mal: „Scotland Yard Junior“

DVDs:

- 9-mal: „Harry Potter und der Feuerkelch“
- 9-mal: „Pettersson und Findus“

Tonies®:

- 23-mal: „Biene Maja“
- 23-mal: „Tilda Apfelkern“

Zeitschriften:

- 17-mal: „Kraut und Rüben 2021/01“
- 16-mal: „LandIDEE 2021/01“

Welche Aktionen oder Veranstaltungen gab es im Jahr 2021?

Der alle zwei Jahre stattfindende große Vorlesewettbewerb konnte Anfang des Jahres nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden. Dennoch wurden alle Hebel in Bewegung gesetzt und eine Alternative im Juli gefunden. Die Kinder haben ihren eigenen Text zu Hause gelesen, während sie von den Eltern gefilmt wurden. Das Video wurde auf einer Plattform hochgeladen, damit es der Jury gezeigt werden konnte. Lediglich der fremde Text wurde in den Räumen der Bücherei mit einem vorher festgelegten Termin vorgelesen. So konnten die Abstands- und Hygieneregeln zwischen den Kindern und der Jury ordnungsgemäß eingehalten werden. In zwei Siegerehrungen bekamen die Kinder einen Preis überreicht.



Im Juni gab es eine Flohmarkt-Woche im Büro der Bücherei. Jeweils ein Hausstand durfte sich dort in Ruhe aussortierte Bücher aussuchen und zu kleinem Preis erwerben.

In den Sommerferien haben 11 Kinder das Bilderbuch „Der Knuddelsaurus“ nachgemalt. Dazu hörten sie zuerst die Geschichte und malten dann auf großen Blättern die Bilder nach. Eine Woche später wurden die Bilder den Eltern vor der Bücherei präsentiert. Die eigenen Bilder durften die Kinder im Anschluss mit nach Hause nehmen.

Als weitere Aktion im Ferienprogramm haben die Kinder Postkarten an die Bücherei geschickt. Ende September wurden aus allen Einsendungen drei Gewinner gezogen, die einen Buchpreis überreicht bekamen.



Die monatlichen „Geschichten mit...“ fanden nur 5-mal in der Bücherei statt. Dafür gab es erstmals digitale „Geschichten“ über ein Online-Meeting, was sieben Mal durchgeführt wurde. Eine tolle Alternative, die sehr gut angenommen wurde.

Im November hat Margot Vogl ihre selbstgemalten Bildkarten – sogenannte Kamishibai-Bildkarten- einigen Kindern in der Bücherei gezeigt und das jeweilige Märchen dazu vorgelesen.

Das monatliche Treffen der Bücherfreunde konnte nur dreimal in der Bücherei abgehalten werden.

Lediglich eine Lesung in Präsenz fand in den Räumen der Bücherei statt. Barbara Eckl präsentierte selbstgeschriebene Texte und Gedichte, die großen Anklang fanden.

Die geplante Weihnachtslesung mit Angelika Schwarzhuber musste abgesagt werden, aber auch hierfür fand sich eine Alternative. Nach Anmeldung in der Bücherei erhielt man einen Link, um sich die Lesung bequem online nach Hause zu holen. Auch diese Variante wurde zahlreich genutzt.

Die vier 1. Klassen der GS Altenmarkt des Schuljahres 2020/21 bekamen im Juli eine Einführung in die Bücherei.

Die Mittelschule Osterhofen bietet den Schülern der 5. und 6. Klasse eine Talentschiene an. Daran beteiligt sich auch die Stadtbücherei Osterhofen mit dem Titel „Lesen“. Die Schüler kommen 1x in der Woche in die Bücherei und haben in dieser Zeit die Möglichkeit in Ruhe zu lesen und schmökern. Das Angebot gibt es seit dem aktuellen Schuljahr.

Das Passauer Bistumsblatt druckt seit 2021 alle zwei Wochen eine Bücherei aus dem Bistum Passau mit ihren Büchertipps ab. Auch die Stadtbücherei Osterhofen durfte dort bereits Buchvorschläge und sich als Bücherei präsentieren.

Sonstiges:

Die Stadtbücherei Osterhofen hat endlich eine Beschattung an der Südseite bekommen, wodurch die Hitze in der Bücherei deutlich reduziert werden kann.

Das ehrenamtliche Team hat ein neues Gesicht dazubekommen. Birgitt Schneider-Aigner gehört nun zum 11-köpfigen Team, was die Büchereileitung, Angela Pfligl, tatkräftig unterstützt.

Angela Pfligl hat sich zur Referentin weiterbilden lassen, um anderen Büchereimitarbeiter*innen das Basiswissen der Büchereiarbeit im Basis-12-Kurs vermitteln zu können. Die Weiterbildung fand sowohl online als auch in einer Präsenzphase statt. Der Basis 12- Kurs für die Büchereimitarbeiter*innen des Bistums Passau fand im Juni und Juli in Vilshofen statt, an dem unter anderem auch die stellvertretende Büchereileitung, Manuela Bentele, teilgenommen hat.